

III.

Erste Gründe
der
Differential- u. Integral-Rechnung.

§. 61.

Erklärung. Eine veränderliche Größe nennt man diejenige, welche nach dem Gesetze der Stetigkeit entweder immer zunimmt, oder immer abnimmt; dagegen Größen, welche weder zu- noch abnehmen, sondern ihren einmal erhaltenen Werth unter allen Umständen stets behalten, beständige Größen heißen.

§. 62.

Erklärung. Die Differenz zwischen irgend einem Werthe der veränderlichen Größe und ihrem nächsten Werthe nennt man das Differential der veränderlichen Größe, oder auch das Element der veränderlichen Größe.

Das Differential einer veränderlichen Größe oder einer Funktion finden, heißt die veränderliche Größe oder die Function differenzieren.

Zusatz. Aus den Erklärungen der §. 61. u. §. 62. ergiebt sich demnach, daß das Differential einer veränderlichen Größe oder einer Function eine unendlich kleine Größe oder eine verschwindende Größe seyn müsse, welche = 0 gesetzt werden kann.

§ 2